Stockschießen als Schulsport

Vier Teams der Georg-Hummel-Mittelschule kämpften beim Landesfinale

Oberhummel. (jfu) Am Dienstag und Mittwoch ermittelten die jugendlichen Stockschützen bayerischen Meister im Schulsport. Mit dabei auch einige Teams der Georg-Hummel-Mittelschule Moosburg, die die Arbeitsgemeinschaft (AG) "Stockschießen" seit mittlerweile acht Jahren anbietet. Dabei können sich pro Schuljahr maximal 15 Interessierte für den nachmittäglichen Unterricht anmelden. Die Teilnehmerzahl ist deshalb limitiert, weil der Kleinbus, der Lehrer Manfred Huber und seine Schützlinge jeden Donnerstag zum Training in der Stockschützenhalle Oberhummel bringt, nur 16

Plätze hat.

Dem Pädagogen, der seit zwei Jahren auch noch Schulsportbeauftragter im Bayerischen Eissport-Verband für den Bereich Stockschießen ist, macht das Training mit den jungen Leuten Spaß. Es sei schön, zu sehen, wie sich die Schü-



In der Georg-Hummel-Mittelschule wird Stockschießen als AG im Rahmen der gebundenen Ganztagsschule angeboten. Foto: Josef Fuchs

ler weiterentwickeln und die neue Sportart immer besser kennenlernen. Einige der Jugendlichen würden sogar dem Verein beitreten, womit klar ist, dass es bei den Titelkämpfen durchaus anspruchsvolles Niveau zu sehen gab. Unter anderem war bei der Realschule Eggenfelden ein Mitglied des U16-Nationalteams am Start.